

ehemalige SPD-Kreistagsabgeordnete Dr. Silke Ochmann. Ob der Landrat die 40 Prozent konfessionslosen Menschen „ausgrenzen“

in der Öffentlichkeit nicht ausreichend gewürdigt, so Seefried. Und er erinnerte daran, dass sich Deutschland aufgrund der Coro-

Kreistagsvorsitzenden. Zweite Stellvertreterin ist Britta Sanders (Grüne). Der Stader Landrat Kai Seefried würdigte insbesondere

Der Klimaschutz betreffe alle Ausschüsse. Sein Vorschlag, den Regionalplanungsausschuss in Ausschuss für Klimaschutz, Um-

Grünen kritisierten dies, weil der Ausschuss ohnehin überlastet sei. „Politik redet gerne über Klimaschutz, handelt aber nicht“, sagte

Leichte Sprache hilft der Kommunikation im Alltag

Modellprojekt: Mitarbeiter aus Kitas, Schulen und Verwaltung können kostenlos an kreisweitem Fachtag teilnehmen

LANDKREIS. 6,2 Millionen Menschen, also 12,1 Prozent der erwerbsfähigen Bevölkerung, können nicht oder nur unzureichend lesen und schreiben – auch, wenn Deutsch ihre Muttersprache ist. Wie Leichte Sprache die Kommunikation mit diesen Menschen erleichtern kann, können Mitarbeiter von Kitas, Schulen und Verwaltung am kreisweiten Online-Fachtag „Inklusion und Teilhabe“ am 25. November lernen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wenn Eltern nicht lesen und schreiben können, Defizite in der Grundbildung haben oder die

deutsche Sprache nicht beherrschen, kann das die Kommunikation mit Kita oder Schule schwierig machen, weiß Katja Drechsler. Sie arbeitet als Elternbegleitung an Stader Grundschulen und ist Mitarbeiterin im Modellprojekt LiAnE, das das Bundesministerium für Bildung und Forschung in Stade mit der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) durchführt. LiAnE ist ein Alphabetisierungs- und Grundbildungsprojekt der EEB für Erwachsene. Die Elternarbeit ist dabei eine Schlüsselaufgabe, erklärt Drechsler: „Eltern sind besonders motiviert, da-

ran zu arbeiten. Dass sie dadurch die Teilhabe ihrer Kinder unterstützen, ist ein guter Motor.“ Der Bedarf sei groß. Um Mitarbeiter von Kitas, Schulen oder Behörden, die mit solchen Menschen häufig zu tun haben, zu sensibilisieren und ihnen Werkzeug für eine bessere Kommunikation an die Hand zu geben, wurde zusammen mit der Fachberatung Sprache des Landkreises Stade ein Fachtag für Leichte Sprache und digitale Barrierefreiheit auf die Beine gestellt.

Der Fachtag findet online statt und besteht aus zwei Teilen, dem

Vormittag von 10 bis 13 Uhr und dem Nachmittag von 15 bis 18 Uhr. Nach jeweils einem Impulsvortrag zur Einführung bieten vier verschiedene Workshops die Möglichkeit, sich für den jeweils eigenen Bereich mit der Thematik Leichte und Einfache Sprache sowie mit digitaler Barrierefreiheit auseinanderzusetzen. Die Leichte Sprache soll das Verstehen von Texten erleichtern und dient damit auch der Barrierefreiheit. Die digitale Teilhabe ist für viele Menschen eine besondere Herausforderung, und die Corona-Pandemie hat deren Bedeutung noch

verstärkt. In verschiedenen Workshops können erste konkrete Methoden zur Umsetzung der eigenen Ziele erprobt werden.

Anmeldung

Das Anmeldeformular für den Fachtag Inklusion und Teilhabe ist auf der Seite der EEB (www.eeb-niedersachsen.de) zu finden. Die Anmeldung ist bis 19. November möglich, auch direkt und formlos per Mail. Information und Anmeldung: Katja.Drechsler@evlka.de.

Polizei

Mann fährt

Neujahrskonzert mit Operette im Stadeum